

Angebot zur Abwendung der Versorgungsunterbrechung

Die EWP hat gegen den Kunden Forderungen aus Energielieferungen für die **Verbrauchsstelle [...]** zum **Vertragskonto Nr. [...]**. Zur Abwendung einer Versorgungsunterbrechung und Begleichung der Forderungen bietet die EWP dem Kunden folgende **Ratenzahlungsvereinbarung an**:

- 1) Der Kunde* schuldet der EWP am [...] einen Gesamtbetrag in Höhe von **[...] EUR**.

Der Kunde verpflichtet sich, den Betrag gemäß Ziffer 1) in [...] monatlichen Raten zu je [...] Euro zu tilgen. Die Raten sind jeweils am 15. eines Kalendermonats zu zahlen, beginnend mit dem Folge-monat.

Die EWP behält sich vor, auch während der Laufzeit dieser Vereinbarung eine Anpassung der Raten festzulegen, wenn sich die wirtschaftliche Situation des Kunden oder die vom Kunden geschuldete Summe, z.B. wegen einer Verbrauchsabrechnung während der Laufzeit dieser Vereinbarung, verän-dert.

Es steht dem Kunden frei, Raten vor den benannten Zahlungsterminen oder den jeweils noch aus-stehenden Betrag vorzeitig zu zahlen.

- 2) Neben den Ratenzahlungen auf die in Ziffer 1) genannte Forderung gemäß Ziffer 2) bleibt der Kunde für die weitere Versorgung zur Zahlung seiner fälligen Abschläge verpflichtet.
- 3) Die Raten müssen am Tag der Fälligkeit auf dem Konto der Energie und Wasser Potsdam GmbH Abteilung Verbrauchsabrechnung, bei der im Ratenplan angegeben Bankverbindung unter Angabe der Vertragskontonummer und dem Zusatz „**Rate**“ eingegangen sein.
- 4) Solange der Kunde seine laufenden Zahlungsverpflichtungen (insbesondere die fälligen Abschläge und die Ratenzahlungen nach Ziffer 2) erfüllt, ist die EWP zur Weiterversorgung nach Maßgabe des Liefervertrages verpflichtet. Sollte der Kunde mit einer Rate oder einem fälligen Abschlag ganz oder teilweise länger als drei Tage in Rückstand geraten, muss der gesamte restliche Betrag sofort ge-zahlt werden. Bei Nichtzahlung wird die EWP die Versorgung nach erneuter Ankündigung (8 Werk-tage im Voraus) unterbrechen lassen. Die EWP wird dann keine weitere Abwendungsvereinbarung anbieten.
- 5) Der Kunde verpflichtet sich, der EWP gegenüber umgehend alle Veränderungen, insbesondere Anschriftenänderungen, anzuzeigen.
- 6) Der Kunde kann während der Laufzeit dieser Vereinbarung von der EWP eine Aussetzung der Ratenzahlungsverpflichtungen nach Ziffer 2) in einer Höhe von bis zu drei Monatsraten verlangen, solange er im Übrigen seine laufenden Zahlungsverpflichtungen (insbesondere die fälligen Abschlä-ge) erfüllt. Eine solche Aussetzung der Ratenzahlungsverpflichtungen ist nur möglich, wenn der Kunde die EWP vor Beginn des betroffenen Zeitraums in Textform (z.B. per E-Mail oder Brief) infor-miert.

Wenn Sie unser Angebot annehmen möchten, teilen Sie uns dies so schnell wie möglich in Textform (z.B. E-Mail oder Brief) mit. Dazu können Sie gerne das nachfolgend aufgeführte Unterschriftsfeld nutzen.

Potsdam, den _____ (Unterschrift)

Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Energie und Wasser Potsdam GmbH, Steinstraße 101, 14480 Potsdam, Telefon: 0331 661 30 00, Telefax 0331 661 30 03, E-Mail: kundenservice@ewp-potsdam.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs: Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, wird der Zahlungsrückstand gemäß Ziffer 1, soweit Sie diesen noch nicht beglichen haben, sofort zur Zahlung fällig.